

Stand 22.06.2026 - MARKETINGDOKUMENT

Aktienanleihe Protect

Bezogen auf Aktien der Advanced Micro Devices Inc

Das investierte Kapital ist einem Risiko ausgesetzt

Dieses Dokument gibt Ihnen einen Überblick über wesentliche Eigenschaften dieses Wertpapiers. Insbesondere erklärt es die Funktionsweise und die Risiken. Es dient lediglich zu Marketingzwecken. Anlegern wird empfohlen, den Basisprospekt und die endgültigen Bedingungen zu konsultieren, um eine detaillierte Beschreibung des Produkts zu erhalten und insbesondere die mit dem Produkt verbundenen Risikofaktoren zu überprüfen.



Investorenerwartung

Erwarten Sie, dass sich der Basiswert während der Laufzeit von 1 Jahr seitwärts entwickelt? Dann kann sich anstelle einer Direktinvestition der Erwerb einer Aktienanleihe lohnen. Investoren profitieren von festen Zinszahlungen sowie einem Teilschutz des eingesetzten Kapitals bei Kursrückgängen von bis zu 20,00% zum Laufzeitende.

Wie funktioniert das Produkt?

Das Produkt zielt auf die Erwirtschaftung eines Ertrags in Form (1) einer festen Zinszahlung sowie (2) einer Barzahlung oder der Lieferung des Basiswerts bei Beendigung des Produkts ab. Was der Anleger erhält, hängt von der Wertentwicklung des Basiswerts ab. Falls der endgültige Referenzpreis des Basiswerts am Rückzahlungstermin unter die Barriere gefallen ist, kann der Wert der Aktien, die der Anleger erhält, unter dem Nennbetrag liegen oder sogar null betragen. Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich.

Zinsen

Der Anleger erhält am Rückzahlungstermin eine Zinszahlung in Höhe von 230,00 EUR. Die Zinszahlung ist nicht von der Wertentwicklung des Basiswerts abhängig.

Beendigung am Rückzahlungstermin:

Der Anleger erhält am Rückzahlungstermin:

- falls der endgültige Referenzpreis auf oder über der Barriere liegt, eine Barzahlung in Höhe von 1.000,00 EUR; oder
- falls der endgültige Referenzpreis unter der Barriere liegt, die physische Lieferung des Basiswerts. Die Anzahl der zu liefernden Aktien des Basiswerts berechnet sich als (i) 1.000,00 EUR und dividiert durch (ii) den Basispreis. Falls aufgrund dieser Berechnung die Lieferung von Bruchteilen einer Aktie des Basiswerts erforderlich sein sollte, erhält der Anleger anstelle dieser Bruchteile das entsprechende Baräquivalent (der verbleibende Barbetrag). Der Wert dieser Aktien zuzüglich des verbleibenden Barbetrags wird im allgemeinen geringer sein als der vom Anleger investierte Betrag.

Auf einen Blick

- Feste Zinszahlungen i.H.v. 230,00 EUR unabhängig von der Entwicklung des Basiswerts.
- Bedingter Kapitalschutz vor Verlusten des Basiswerts von bis zu 20,00%
- Bitte die relevanten Risiken auf Seiten 3-4 beachten.

Produkt Daten

Emittentin	Morgan Stanley & Co. International plc (S&P: A+; Fitch: AA; Moody's: Aa3)
Anzuwendendes Recht / Art	Schuldverschreibungen nach deutschem Recht
ISIN / WKN des Produkts	DE000MS0HB93 / MS0HB9
Basiswert	Advanced Micro Devices Inc (ISIN: US0079031078); in U.S. Dollar (USD)
Nennbetrag	1.000,00 EUR
Emissionspreis	100,00% des Nennbetrags
Währung des Produkts	EUR
Zeichnungsphase	Von 26.06.2026 (einschließlich) bis 20.07.2026 (einschließlich)
Anfänglicher Bewertungstag	27.07.2026
Emissionstag	03.08.2026
Endgültiger Bewertungstag	27.07.2027
Zinszahlungstag	04.08.2027
Rückzahlungstermin	04.08.2027
Referenzpreis	Der Schlusspreis des Basiswerts gemäß der Referenzstelle (NASDAQ)
Anfänglicher Referenzpreis	Der Referenzpreis am anfänglichen Bewertungstag
Endgültiger Referenzpreis	Der Referenzpreis am endgültigen Bewertungstag
Zinszahlung	230,00 EUR zahlbar an jedem Zinszahlungstag (Kurse inkl. Stückzinsen)
Basispreis	100,00% des anfänglichen Referenzpreises
Barriere	80,00% des anfänglichen Referenzpreises
Downloads	Regulatorische Dokumente Produktseite

Beschreibung des Basiswerts

Advanced Micro Devices (AMD) ist ein US-amerikanisches Halbleiterunternehmen. Das Unternehmen entwickelt und vertreibt Prozessoren, Grafikchips sowie weitere Chip-Lösungen für PCs, Server, Rechenzentren und andere elektronische Anwendungen. AMD beliefert Kunden weltweit.

Quelle: Morgan Stanley, Bloomberg

Historische Performance des Basiswerts



Frühere Performancedaten und/oder frühere Performancesimulationen beziehen sich auf frühere Perioden und sind kein verlässlicher Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Auszahlungsprofil

Aktienanleihe Protect mit einem Beobachtungstag.

Anfänglicher Beobachtungstag 27.07.2026 Referenzpreis und Basispreis (100,00% des anfänglichen Referenzpreises) werden festgelegt.	→	Emissionspreis: 1.000,00 EUR (inkl. Agio) pro Zertifikat
Endgültiger Bewertungstag 27.07.2027 Basiswert schließt auf oder über der Barriere (80,00% des anfänglichen Referenzpreises)?	Ja →	Rückzahlung zu 100,00% des Nennbetrags pro Zertifikat + Zinszahlung i.H.v. 230,00 EUR
	Nein →	Physische Lieferung der Aktie entsprechend der Wertentwicklung (ausgehend von Ihrem Kurs am Anfänglichen Bewertungstag) und ggf. Barausgleich für Bruchteile auf Basis des finalen Aktienkurses (siehe Rückzahlung am Laufzeitende) + Zinszahlung i.H.v. 230,00 EUR pro Zertifikat zahlbar jeweils am Rückzahlungstermin (04.08.2027). Dies führt zu einem Verlust.

Risiken

Emittenten- / Bonitätsrisiko:

Der Anleger ist dem Risiko ausgesetzt, dass die Emittentin möglicherweise nicht in der Lage ist, ihren Verpflichtungen im Zusammenhang mit dem Produkt nachzukommen, z.B. im Fall der Insolvenz der Emittentin oder einer behördlichen Anordnung von Abwicklungsmaßnahmen. Die Folge der Zahlungsunfähigkeit der Emittentin wäre der Verlust des eingesetzten Kapitals und ein möglicher Totalverlust. Das Produkt unterliegt als Schuldverschreibung keiner Einlagensicherung.

Risiko des Wertverlusts bzw. Totalverlusts:

Bei einer Anlage in Wertpapiere, bei denen die Rückzahlung an die Entwicklung eines Basiswerts gebunden ist, kann der Anleger sein gesamtes eingesetztes Kapital oder einen erheblichen Teil seines eingesetzten Kapitals verlieren.

Risiko bei aktienbezogenen Wertpapieren:

Der Erwerb des Produkts berechtigt den Anleger weder dazu, Informationen von der Emittentin des Basiswertes zu erhalten, noch zur Ausübung von Stimmrechten oder zum Erhalt von Dividenden aus Aktien.

Marktwert / Marktpreisrisiko:

Der Anleger trägt das Risiko, dass der Wert dieses Produkts während der Laufzeit insbesondere durch marktpreisbestimmende Faktoren wie Bewegungen von Referenzzinssätzen und der Swap-Sätze, Marktzins und Margen, Marktliquidität sowie durch die noch verbleibende Zeit bis zum Fälligkeitstag nachteilig beeinflusst wird und auch deutlich unter dem Erwerbspreis liegen kann.

Sekundärmärkte / Marktliquidität:

Bei den Produkten handelt es sich nicht um liquide Instrumente und die Anleger können die Produkte möglicherweise nicht leicht verkaufen. Anleger sollten bereit sein, die Produkte bis zum Ablauf zu halten. Wenn der Anleger die Produkte vor Ablauf verkaufen möchte, erhält er möglicherweise nicht den gesamten investierten Betrag.

Kündigungs- / Wiedieranlagerisiko:

Die Emittentin kann das Produkt unter bestimmten Bedingungen vorzeitig zurückzahlen. Der festgelegte Rückzahlungsbetrag des Produkts kann hierbei unter dem Nennbetrag liegen und Gläubiger können deshalb einen Teil ihrer Investition verlieren.

Verfügbarkeit

Es wird beantragt, das Produkt in den Handel am nicht regulierten Markt (Freiverkehr) an der Börse Stuttgart und/oder Frankfurt einzubeziehen. Morgan Stanley & Co. International plc oder eines ihrer verbundenen Unternehmen beabsichtigt, für das Produkt unter gewöhnlichen Marktbedingungen fortlaufend unverbindliche An- und Verkaufspreise zu stellen, ohne dass hierzu eine rechtliche Verpflichtung besteht (Market Making). Die An- und Verkaufskurse werden mittels marktüblicher Preisbildungsmodelle unter Berücksichtigung der marktpreisbestimmenden Faktoren bestimmt. Dies bedeutet, dass anders als beim Börsenhandel z.B. von Aktien, der Preis nicht unmittelbar durch Angebot und Nachfrage zustande kommt.

In bestimmten Situationen, wie zum Beispiel außergewöhnlichen Marktsituationen oder bei technischen Störungen kann ein Erwerb bzw. Verkauf des Produkts vorübergehend erschwert oder nicht möglich sein. Marktpreisbestimmende Faktoren während der Laufzeit: Insbesondere folgende Faktoren können wertmindernd auf das Produkt wirken:

- sinkender Kurs des Basiswerts
- sinkende Bonität der Emittentin
- steigende Dividendenentwicklung des Basiswerts
- steigendes Zinsniveau
- steigende Volatilität des Basiswerts (Volatilität: Kennzahl für die Häufigkeit und Intensität von Preisschwankungen innerhalb eines bestimmten Zeitraumes. Hier: Veränderung der Häufigkeit und Intensität der Kursschwankungen des Basiswerts).

Umgekehrt können die Faktoren wertsteigernd auf das Produkt wirken. Einzelne Faktoren können sich gegenseitig verstärken oder aufheben.

Kosten

Die Erwerbs- und Veräußerungspreise des Produkts basieren auf marktüblichen Preisbildungsmodellen der Emittentin bzw. gegebenenfalls des Instituts, über welches es erworben bzw. veräußert wird. Erwerbs- und Veräußerungspreise können eine Ertragsmarge und gegebenenfalls Kosten z.B. für Strukturierung, Absicherung und Vertrieb enthalten, welche die Ertragschancen für den Anleger mindern. Der Erwerb bzw. die Veräußerung kann im Rahmen eines Festpreisgeschäfts oder eines Kommissionsgeschäfts erfolgen.

Erwerbs- und Veräußerungskosten / Laufende Kosten:

- **Erwerbs- und Veräußerungskosten:** Wird das Geschäft zwischen dem Anleger und der Bank / Sparkasse zu einem festen oder bestimmbar Preis vereinbart (Festpreisgeschäft), so umfasst dieser Preis alle Erwerbskosten und enthält einen Erlös für die Bank/Sparkasse.
- **Laufende Kosten:** Für die Verwahrung des Produkts im Anlegerdepot fallen für den Anleger die mit der verwahrenden Bank / Sparkasse vereinbarten Kosten an (Depotentgelt). Näheres entnehmen Sie bitte dem Preis- und Leistungsverzeichnis der maßgeblichen Bank / Sparkasse.

Besteuerung

Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Anlegers ab. Anlegern wird empfohlen, sich von einem Angehörigen der steuerberatenden Berufe über die steuerlichen Folgen des Erwerbs, des Haltens und der Veräußerung oder Ausübung bzw. Rückzahlung des Produkts unter besonderer Beachtung der persönlichen Verhältnisse des Anlegers individuell beraten zu lassen.

Wichtige Informationen

Diese Materialien wurden lediglich zu Informationszwecken erstellt und stellen kein Angebot und keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der genannten Wertpapiere oder Instrumente oder zur Teilnahme an einer bestimmten Handelsstrategie dar. Privatkunden (wie in den Vorschriften der deutschen Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“) definiert) dürfen nicht auf ihrer Grundlage handeln oder sich auf sie stützen. Jede Anlageentscheidung sollte ausschließlich auf Basis des für das jeweilige Produkt maßgeblichen Basisprospekts in seiner jeweils aktuellen Fassung und der Endgültigen Bedingungen für das Produkt („Emissionsdokumente“) erfolgen, deren Bedingungen die Bedingungen dieser Materialien ersetzen.

Diese Materialien wurden von den Vertriebs-, Handels- oder sonstigen nicht research-orientierten Mitarbeitern von Morgan Stanley & Co. International plc erstellt (nachstehend „Morgan Stanley“), mit eingetragenem Sitz in 25 Cabot Square, London, E14 4QA, Vereinigtes Königreich. Morgan Stanley ist von der Prudential Regulation Authority zugelassen und wird von der Financial Conduct Authority und der Prudential Regulation Authority unter der Eintragungsnummer 165935 reguliert. Diese Materialien sind kein Produkt der Researchabteilung von Morgan Stanley und sollten nicht als Research-Empfehlung betrachtet werden. Weitere Informationen, Research-Reports und wichtige Offenlegungen erhalten Sie unter <http://www.morganstanley.com/disclaimers/instsec.html>.

Morgan Stanley erbringt weder eine Anlageempfehlung noch eine Anlage-, Steuer-, Bilanzierungs-, Rechts-, aufsichtsrechtliche oder sonstige Beratung und nichts in diesen Materialien ist als solche anzusehen. Durch Zurverfügungstellung dieser Materialien berät Morgan Stanley Sie nicht, eine bestimmte Handlung auf Basis der hierin enthaltenen Informationen, Auffassungen oder Ansichten zu treffen, dem Sie mit Entgegennahme dieses Dokuments zustimmen. Potenzielle Investoren sollten ihre eigenen individuellen Finanz-, Bilanzierungs- und Rechtsberater zu den in diesen Materialien enthaltenen Informationen, Auffassungen oder Ansichten zu Rate ziehen.

Diese Materialien wurden auf Informationen gestützt, die aus allgemein der Öffentlichkeit zur Verfügung stehenden Quellen erhältlich sind, die als vertrauenswürdig erachtet werden. Es wird keine Zusicherung hinsichtlich ihrer Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität abgegeben. Sie können ohne Mitteilung geändert werden. Es besteht keine Verpflichtung, sie auf den aktuellen Stand zu bringen. Hier aufgeführte Informationen, Ergebnisse und Ertragsprognosen können auf Annahmen beruhen, die sich im Nachhinein als falsch erweisen können. Es wird keine Gewähr dafür übernommen, dass in diesen Materialien enthaltene Ergebnisse und Ertragsprognosen erreicht werden. Es wird ebenfalls keine Gewähr dafür übernommen, dass alle Annahmen, die für die Erreichung der Ergebnisse oder Ertragsprognosen relevant sind, berücksichtigt oder erwähnt worden sind. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Wertentwicklung in der Vergangenheit sowie etwaige Simulationen und Ertragsprognosen kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung sind und man sich bei der Vornahme von Anlageentscheidungen nicht auf sie verlassen sollte.

Änderungen der Annahmen können einen wesentlichen Einfluss auf die hierin dargestellten Ergebnisse und Ertragsprognosen haben.

Transaktionskosten wie Kommissionen und Verwahrkosten wurden bei der Berechnung der Ergebnisse und Ertragsprognosen nicht berücksichtigt. Preis und Verfügbarkeit eines bestehenden oder künftigen Produkts unterliegen Änderungen ohne vorherige Ankündigung. Zusätzliche Informationen können auf Nachfrage zur Verfügung gestellt werden. Investoren sind dem Insolvenzrisiko, d. h. der Überschuldung und Zahlungsunfähigkeit der Emittentin und gegebenenfalls der Garantin ausgesetzt. Im Fall einer Zahlungsunfähigkeit der Emittentin und ggf. Garantin wäre der Verlust des eingesetzten Kapitals mit der Folge eines möglichen Totalverlusts möglich. Der Wert der hierin genannten Wertpapiere oder Instrumente (gemeinsam die Wertpapiere) unterliegt folglich nicht nur der Wertentwicklung des Basiswerts, sondern unter anderem auch der Solvenz der Emittentin und gegebenenfalls der Garantin. Produkte mit einem Hebel unterliegen dem Risiko überproportionaler Verluste. Je höher der Hebel ist, desto größer sind auch die Verlustrisiken bei einer ungünstigen Wertentwicklung des Basiswertes, die bis hin zum Totalverlust reichen können. Die in diesen Materialien beschriebenen Produkte sind in ihrer Laufzeit unbegrenzt und können vom Anleger nur verkauft oder gekündigt werden. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass diese Wertpapiere dem Marktrisiko unterliegen und im Wert schwanken werden. Die in diesen Materialien erörterten oder genannten Wertpapiere sind für Anleger – abhängig von ihren individuellen Anlagezielen und ihrer finanziellen Situation – möglicherweise nicht geeignet. Hat ein Wertpapier und der dem Wertpapier zugrunde liegende Basiswert eine andere Währung als die Währung des Anlegers, können Wechselkursänderungen sich nachteilig auf den Wert, den Preis oder die Erträge aus dem Wertpapier auswirken, mit der Folge eines möglichen Kapitalverlustes.

Diese Informationen sind ausschließlich für Personen bestimmt und dürfen nur an diese verbreitet werden, die in Rechtsordnungen ansässig sind, in denen eine solche Verbreitung oder Zurverfügungstellung nicht im Widerspruch zu nationalen Gesetzen oder Vorschriften stehen. Ein öffentliches Angebot der Wertpapiere, deren Besitz oder die Verbreitung diesbezüglicher Angebotsunterlagen wird von Morgan Stanley ausschließlich in Rechtsordnungen nur insoweit zugelassen, als dies zum entsprechenden Zeitpunkt im Einklang mit allen geltenden Gesetzen, Vorschriften, Richtlinien, Anordnungen und / oder aufsichtsrechtlichen Anforderungen, Verordnungen und Leitlinien (einschließlich der Verordnung (EU) 2017/1129), etwaigen Durchführungsmaßnahmen und der Regulation S des US-Wertpapiergesetzes aus dem Jahr 1933 (Securities Act, Wertpapiergesetz) in den jeweils geltenden Fassungen steht. Sofern sich aus den Emissionsdokumenten nichts anderes ergibt, dürfen die Wertpapiere weder direkt noch indirekt in den Vereinigten Staaten an oder für Rechnung oder zum Nutzen einer US-Person (wie in Regulation S gemäß dem Wertpapiergesetz definiert) angeboten, verkauft, übertragen oder übermittelt werden.

Die hierin enthaltenen Handels- und Dienstleistungsmarken sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. Diese Materialien oder ein Teil hiervon dürfen ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von Morgan Stanley nicht nachgedruckt, weiterverkauft oder weiterverbreitet werden.